

## JAHRESBERICHT 2018

### Wellenbewegungen

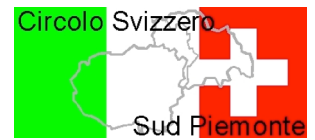
Lasse ich die vergangenen Jahre Revue passieren, kommen mir bald einmal wellenartige Bewegungen in den Sinn: einmal sind die Berge in, dann das Meer; einmal das Weissweintrinken, dann das Rotweintrinken; einmal das Wandern, dann das Faulenzen; einmal dieser Agriturismo, dann jener; einmal das Piemont als Ziel der Sehnsucht, dann irgend ein anderer Flecken auf dieser Erde...

### Der Circolo muss sich neu finden

Ähnlich ist es auch mit den Mitgliederzahlen im Circolo. Zum neuen Jahr ist die Mitgliederzahl wellenartig zurückgegangen, sie beträgt per 1.1.2019 100 Haushalte (per 1.1.2018 waren es 111). Dieses Phänomen hat verschiedene Ursachen: letztes Jahr sind gar viele bestandene Mitglieder in ihre Heimat zurückgekehrt, einige sind vor allem altersbedingt abgetaucht oder wurden infolge Nichtbezahlen des Mitgliederbeitrages gestrichen – was eigentlich schade ist. Doch kann sich diese Situation – wie die Vergangenheit zeigt – mehr oder weniger schnell wieder ändern. Was können wir dagegen tun? Vermehrt sollten wir alle Mund zu Mund Werbung betreiben und jene ansprechen, die im Piemont über eine Ferienresidenz verfügen, oder die aus anderen deutschsprachigen Ländern stammen. Es lohnt sich auf jeden Fall, an dieser oder jener Veranstaltung teilzunehmen; so kann man das Netzwerk, das der Circolo bietet, besser nutzen und lernt dabei auch neue Gesichter kennen. 2018 führten wir wiederum neun Anlässe durch. Mit dem Mix an Veranstaltungen versuchen wir, den verschiedenen Interessen gerecht zu werden. Sehr gut besucht waren erneut die *Generalversammlung* (in Cavatore) sowie die *1. August-Feier* (in Ponti). Auch am *Vereinsausflug* nach Mailand nahmen recht viele Mitglieder teil. Die übrigen Anlässe sind teilweise Nischenveranstaltungen, gerade sie erlauben, spezifischen Vorlieben zu frönen.

### Erfahrungsaustausch und Geselligkeit

Diese bleiben die beiden Pfeiler unseres Circolo. Wir sind als ins Südpiemont Zugezogene nun mal Personen mit ähnlichen Erfahrungen und Perspektiven. Die meisten von uns leben eher abgeschieden; viele von uns sind tapfere Einzelkämpfer. Die Art der Kontaktfreude und der Kontakte ist natürlicherweise



recht unterschiedlich. Der Bedarf an Rat und Hilfe ist am Anfang des Zuzugs und im fortgeschrittenen Alter typischerweise am grössten. Oft ziehen sich allerdings gerade ältere Personen stark zurück, das ist zwar verständlich – man ist nicht mehr zwanzig - aber auch risikoreich, Aktivitäten übers Lesen und Fernsehen hinaus sowie soziale Kontakte tun bekanntlich gut.

Hilfreich ist unsere Internetseite [www.circolosvizzero.ch](http://www.circolosvizzero.ch) mit den Infos zu den Veranstaltungen (Einladungen und Rückblicke). Die Herausgabe der Adressliste an die Mitglieder für den privaten Gebrauch ist angesichts den neuen Datenschutzregeln nicht mehr ohne weiteres möglich; wir werden an der Generalversammlung 2019 bezüglich des weiteren Vorgehens einen Vorschlag machen.

Das grösste Aktivum unseres Circolo sind die Mitglieder. Unter uns gibt es unzählige Talente. Hand aufs Herz, jeder frage sich: Wie oft war ich nicht schon froh um einen Tipp oder eine Handreichung eines anderen Vereinsmitgliedes...

Der Verein vertritt auch gegenüber den lokalen Behörden die Anliegen der Mitglieder. So hat die ASL Alba Ende 2018 nach mehrjährigen Auseinandersetzungen in Sachen Beitragspflicht der Schweizer an die Krankenversicherung eingelenkt: Schweizer mit über 5jährigem Wohnsitz in Italien müssen nun keine Beiträge mehr leisten. Aber seien wir auf der Hut: Die Zweigstelle der ASL von Alba ist ein schwieriger Partner. Umso wichtiger ist, dass wir mit dem Circolo möglichst viele Mitglieder hinter uns haben.

## **Neues Engagement**

Ein Verein lebt nur, wenn er sich erneuert. Zeichen dafür sind neue Mitglieder und neue Aktivitäten. 2018 sind in den Vorstand zwei neue Mitglieder – Katharina Fritsche und Alfred Signer - eingetreten. Sie haben sich bereits tüchtig ins Zeug gelegt. Anfangs 2019 ist Max Dobler infolge schwerwiegender gesundheitlicher Probleme in die Schweiz zurückgegangen und daher aus dem Vorstand ausgeschieden. Für seinen Einsatz danken wir ihm und wünschen ihm eine gute Besserung.

## **Kurt Hägi**

Vesime, 29. März 2019